

Angina pectoris / Herzinfarkt

Arteriosklerose kann zu Verengungen bzw. Verschlüssen von Herzkranzgefäßen und dadurch zu Durchblutungsstörungen des Herzmuskels führen. Dies verursacht belastungsabhängige Schmerzen im Brustbereich meist mit Ausstrahlung in den linken Arm (Angina pectoris) bis hin zu einem akuten Herzinfarkt.

Indikation für eine Rehabilitation

- Es wurde eine Arteriosklerose der Herzkranzgefäße diagnostiziert (Herzkatheter) und eventuell bereits eine Dehnung durchgeführt bzw. ein Stent eingesetzt.
- Nach einem erlittenen Herzinfarkt

Ziele der Rehabilitation

- Ein weiteres Fortschreiten der Erkrankung (Arteriosklerose) hintanhalten
- Trainieren statt einem operativen oder interventionellen Eingriff
- Besserung der Leistungsfähigkeit
- Durch Schulung die eigene Erkrankung verstehen
- Änderung der notwendigen Lebensgewohnheiten bzw. Risikofaktoren im Alltag
- Lebensfreude und Lebensqualität steigern

Kontakt

Pensionsversicherungsanstalt Zentrum für ambulante Rehabilitation Wien (ZAW)
Wehlistraße 127, 1021 Wien
Tel.: 050303-22905
Fax: 050303-22990
E-Mail: zaw@pensionsversicherung.at

Nähere Information auf der Homepage
www.pv-rehabzentrum-wien.at



Verleger und Hersteller:
PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT



1021 Wien, Friedrich-Hillegeist-Straße 1
Telefon: 05 03 03
Ausland: +43/503 03
Fax: 05 03 03-288 50
E-Mail: pva@pensionsversicherung.at
www.pensionsversicherung.at

Bilder: shutterstock



»Dem Herzen
einen neuen
Weg bahnen«

Ambulante Rehabilitation bei:

Verengungen der
Herzkranzgefäße



Zentrum für
ambulante
Rehabilitation Wien

Machen Sie den ersten Schritt

Die Zuweisung erfolgt durch Ihre behandelnde Ärztin oder Ihren behandelnden Arzt (Hausarzt, Facharzt, Krankenhaus oder Ambulanz) mit beiliegendem Anmeldeblatt.

Ihre Vorteile bei einer ambulanten Rehabilitation

Berufsbegleitend und im häuslichen Umfeld verbleibend nimmt sich ein gesamtgesellschaftlich agierendes Rehabilitationsteam den vielfältigen Problemen Ihrer Erkrankung an und versucht mit Ihnen eine Verbesserung der Beschwerden und Risikosituationen zu erarbeiten. Hierfür ist eine regelmäßige Teilnahme an den körperlichen Trainingseinheiten, sowie auch an den Schulungen notwendig.

Wir bieten Ihnen:

ein für Herzerkrankungen, insbesondere bei Verengungen der Kranzgefäße erstelltes Rehabilitationsprogramm mit

- Diagnostik und ärztlicher Betreuung
- Medizinischer Trainingstherapie
- Schulung zu Ihrer Erkrankung und zu den Risikofaktoren
- Raucherberatung
- Psychologischer Unterstützung

Anmeldung zur ambulanten Rehabilitation – PVA ZAR Wien

Patientin/Patient

Name, Vorname, Geburtsdatum

Adresse

Versicherungsnummer / Versicherungsträger

Telefonnummer

Datum, Unterschrift der Patientin/des Patienten

Überweisende/r Ärztin/Arzt

Diagnose:

KHK

Nach Operationen am Herzen

andere Herzerkrankung:

Datum, Unterschrift der zuweisenden Ärztin/des zuweisenden Arztes

Bitte Fax an: 050303-22990

Wir weisen darauf hin, dass eine Bewilligung erst nach Prüfung der erforderlichen Voraussetzung erteilt werden kann. **Kosten:** Diese werden im Falle einer Bewilligung von der Pensionsversicherung bzw SVA/SVB/BVA/KFA übernommen; der Transport in das Zentrum ist auf eigene Kosten selbst zu organisieren.

Informationen nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung betreffend die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie auf unserer Homepage unter www.pensionsversicherung.at.